

max. konferenzdauer??

Beitrag von „silke111“ vom 6. April 2011 18:31

hallo,

wisst ihr, wie lange eine angekündigte lehrerkoferenz (ohne zeitangaben) ungefähr dauern kann?

in unserem fall dauert sie meist "nur" 1,5 bis gute 2 stunden (natürlich beginnt sie erst nach dem unterricht) und dauerte jetzt über 3,5 stunden!!!

daraufhin haben sich einige kollegen sehr geärgert und wir wissen nicht, ob wir uns oder über den lehrerrat bei der SL beschweren dürfen bzw. ob diese lange dauer angekündigt werden müsste.

wisst ihr genaueres?

Ig

silke

Beitrag von „Moni82“ vom 6. April 2011 18:34

Ich denke, eine Ankündigung wäre schon allein wegen Dingen wie Kinderbetreuung, etc. angebracht. Oder hat es sich spontan ergeben?

An einer Schule, an der ich Gott sei Dank nur 1/2 Jahr zur Vertretung war, hatten wir jede Woche Dienstag von 14 - 17 Uhr Konferenz, manchmal ging's auch länger...

Das aber nur als Erfahrungswert, welche rechtliche Grundlage es da gibt, weiß ich leider nicht.

Beitrag von „sina“ vom 6. April 2011 18:35

Hallo,

es wäre geschickter und wird bei uns auch vom Schulamt empfohlen, ein zeitl. Ende schon auf der Einladung zu benennen und sich möglichst dran zu halten, aber das ist nicht verpflichtend. Und soooo lange finde ich 3,5 Stunden nicht. Bei uns gab es das öfter, dafür hatten wir aber

auch nur alle 4 Wochen Konferenz.

Lg

Sina

Beitrag von „baum“ vom 6. April 2011 18:40

..unsereins lernt auf Führungskräfte-Fortbildung zum Thema "Konferenzen effektiv gestalten" gleich mal als erstes, dass man bei der Einladung sowohl die Tagesordnung als auch den Zeitrahmen bekannt zu geben hat. 

Klar kann es mal passieren, dass man sich bei nem TOP "verzettelt" oder die Veranstaltung etwas (!) länger dauert - dann ist es halt äußerst ungeschickt von der Schulleitung, wenn sie den erwarteten Zeitrahmen dermaßen sprengt.

Wieso hakt denn da keiner von euch in der Konferenz ein? Bei einer sich abzeichnenden "Verlängerung" würden einige Kolleginnen signalisieren, dass ihre Kinderbetreuung "abläuft" und sie leider innerhalb der nächsten halben Stunde aufbrechen müssten. 

Eine Bitte an die Schulleitung, dass sie zur besseren Planbarkeit den Zeitrahmen vorgibt, halte ich für absolut legitim. Ob du das direkt machst oder über den Personalrat ist dann Geschmacksache.

Beitrag von „silke111“ vom 6. April 2011 18:41

wir haben alle 2-3 wochen konferenz.

ja, da sie bisher höchstens 2,5 stunden gedauert haben, fand ich dieses späte ende schon heftig.

auf der einladung standen gar keine zeitangaben.

wegen der kinderbetreuung und auch wegen des proviants finde ich eine angabe der spätesten endzeit wichtig 

bevor mehrere mägen laut knurren...

ich werde empfehlen, dass die SL freundlich darauf hingewiesen wird, ein ungefähres ende der konferenz auf die einladung zu schreiben.

mal schauen, wie sie reagiert 😊

danke!

Beitrag von „Nici311“ vom 6. April 2011 19:31

Bei uns wird das Ende der Konferenz schon in der Einladung bekannt gegeben. Wir überziehen höchstens mal 15 Minuten. Konferenzen gibt es bei uns alle 14 Tage. Dazwischen haben wir Dienstbesprechungen á 45 Minuten.

Eine Konferenz über 3 Stunden nach dem Unterricht finde ich unzumutbar.

Beitrag von „Tootsie“ vom 6. April 2011 19:36

Wir konferieren alle zwei Wochen von 15.00 - ca. 18.00 Uhr, mit 5 Min. Pause. Die Dauer der Konferenz ist trotz diverser Bitten von Kolleginnen nicht ausdrücklich terminiert. Unsere Schulleitung will sich nicht festlegen. Sie sagt, es sei unsere Schuld, wenn wir so lange diskutieren und nicht zügig zu einem Ergebnis kommen. Je nach Tagesordnung kann es auch mal 18.30 Uhr werden. Wir sitzen, bis wir alles abgearbeitet haben. Alle Versuche, eine Maximalzeit festzulegen werden abgeblockt.

Beitrag von „Sinistra“ vom 6. April 2011 19:49

wir haben ungefähr zweimal pro Halbjahr eine Lehrerkonferenz und einmal die Woche eine ca 15minütige Pausenkonferenz für Ankündigungen/Bekanntmachungen,... die kürzeste Lehrerkonferenz, die wir hatten war ca 15 min... die längste auch einige Stunden bis spät abends,...

genaue Zeiträume werden auch bei uns nicht angegeben, allerdings liegt die Tagesordnung lange vorher aus,... da kann man in etwa abschätzen, wie lange es dauern wird...

grüße
sinistra

Beitrag von „annasun“ vom 6. April 2011 19:57

Zitat

Original von silke111

ich werde empfehlen, dass die SL freundlich darauf hingewiesen wird, ein ungefähres Ende der Konferenz auf die Einladung zu schreiben.

mal schauen, wie sie reagiert 

danke!

Warum so umständlich? Bitte doch einfach ganz höflich selbst die SL darum, den Endzeitpunkt bei der Tagesordnung mit anzugeben, da dann alle besser planen können wegen zu organisierender Kinderbetreuung etc. Das kann ja nur im Interesse der SL sein und wenn Du es so formulierst, geht es ja nur um eine Angabe über die Dauer und bedeutet nicht, dass Euch die Konferenz zu lang ist (auch wenn das der Fall ist)

Gruß

Anna

Beitrag von „silke111“ vom 6. April 2011 20:19

anna:

das meinte ich doch so:

die SL soll auf die Einladung schreiben, wann die LK etwa enden wird.

ob sie von mir oder einer Kollegin darum gebeten wird, ist ja egal 

Tootsie:

der Vorwurf, dass wir das späte Ende schuld seien, wurde einer Kollegin auch gesagt. das finde ich unverschämt!

wenn die SL bei Fragen des Kollegiums aufgrund von Uninformiertheit durch die SL genervt ist, weil diese zu 2 min. Verzögerung führen, passiert aber leider oft...

mal schauen, inwiefern wir da Verständnis und Zeittransparenz einfordern können 

Beitrag von „primarballerina“ vom 6. April 2011 21:13

Es gibt zu viele Schulleiter, die mit ständigen und/oder überlangen Talkshows versuchen, ihre Inkompotenz zu verschleiern. L.G. Pia

[Passendes Bildchen zum Dauer-Bla-Bla-Bla im Bildungsbereich](#)

Beitrag von „Panama“ vom 6. April 2011 21:13

Also man bricht sich ja nichts ab, bei der SL einfach mal nachzufragen, wann denn die GLK so ca. zu Ende sein wird, da man planen muss...(Kinder etc.)

Und dass die Lehrer Schuld an der Dauer sein sollen, finde ich reichlich unverschämt. Meistens liegt es dann doch bitte an der SL, die nicht in der Lage ist, das Kollegium ein bisschen zu stoppen, wenn Diskussionen ausufern! Die SL führt doch die GLK, dann soll sie es auch bitte tun. Ist doch logisch, bei 25 Kollegen gibt es immer welche, die nicht aufhören wollen, ihren Senf dazu zu geben. Da muss man halt mal bremsen und lenken. So sehe ich das jedenfalls 😊

Aber so alles bis 3 Stunden an Konferenzdauer finde ich normal. Außer man konferiert echt jede Woche. Dann reicht auch mal ne Stunde.

Panama

Beitrag von „stone“ vom 6. April 2011 21:27

Zitat

Original von primarballerina

Es gibt zu viele Schulleiter, die mit ständigen und/oder überlangen Talkshows versuchen, ihre Inkompotenz zu verschleiern. L.G. Pia

[Passendes Bildchen zum Dauer-Bla-Bla-Bla im Bildungsbereich](#)



Beitrag von „strubbelus“ vom 7. April 2011 05:17

Zitat

Wir konferieren alle zwei Wochen von 15.00 - ca. 18.00 Uhr, mit 5 Min. Pause.

Was um Himmels Willen gibt es denn alle zwei Wochen so lange zu besprechen und zu planen???

Bei uns dauern die Konferenzen in der Regel 1,5 bis 2 Stunden.

In der Einladung werden Anfangs- und Endzeit bekannt gegeben.

Die Endzeit wurde bislang nie über- dafür häufig unterschritten.

Wir konferieren maximal alle fünf bis sechs Wochen und kommen damit gut hin.

Viele Grüße

strubbelus

Beitrag von „Tootsie“ vom 7. April 2011 06:47

Zitat

Original von strubbelus

Was um Himmels Willen gibt es denn alle zwei Wochen so lange zu besprechen und zu planen???

.....

strubbelus

Vielelleicht sollte ich dich mal dazu einladen. 😊 Primaballerinas Link (siehe oben) passt dazu jedenfalls hervorragend.

Beitrag von „strubbelus“ vom 7. April 2011 07:33

@ Tootsie

Och, danke, aber diese Einladung würde ich doch glatt ausschlagen.



Ich war mal an einer Schule tätig, da wurden in Konferenzen sämtliche Werbe- und Infobriefe vorgelesen.

Da kamen wir allerdings dann auch auf solche Zeiten.....

Beitrag von „der PRINZ“ vom 7. April 2011 15:12

oooh, jaaa, strubbelsuse, wenn Schulleiter nicht selbst entscheiden können, was sie besser wegwerfen.... fürchterlich!!!

Bei uns alle 3 Wochen 2 bis 2einhalb Stunden, auch viel zu viel! Sooo Vieles wird doppelt gesagt 😞

Beitrag von „Talida“ vom 7. April 2011 16:09

Wir haben auch alle zwei Wochen Konferenz, im Schnitt zwei Stunden und irgendjemand bringt immer was zu Essen mit oder es werden Brötchen bestellt. Es gibt allerdings selten eine Einladung und wenn, dann hängen nur die Tagesordnungspunkte am schwarzen Brett - ohne Zeitangaben. Das stört mich schon öfter mal, denn ich bereite mich gerne ein wenig vor, eben damit nicht ewig rumgeschwafelt wird. Offiziell heißt es Konferenz, aber ist das dann nicht eher eine Dienstbesprechung? Was ist eigentlich der Unterschied?

Beitrag von „sina“ vom 7. April 2011 18:47

In einer Dienstbesprechung dürfen keine Beschlüsse gefasst werden. Das geht nur in einer Konferenz.

Außerdem besteht eine Pflicht, mindestens eine Woche vor der Konferenz eine Einladung bekannt zu geben (so viel ich weiß unter Angabe der TOP).

LG

Sina